

Ressort: Politik

Schleyer-Sohn bittet Bundespräsidenten um Offenlegung der Akten

Berlin, 28.11.2017, 08:00 Uhr

GDN - Nach einem Treffen mit einer Ex-RAF-Terroristin bittet der Sohn des 1977 ermordeten Arbeitgeberpräsidenten Hanns Martin Schleyer, Jörg Schleyer, Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier um die Freigabe der bisher unter Verschluss gehaltenen Akten zum Mord an seinem Vater. Das berichtet die "Bild" (Dienstausgabe).

Schleyer, der im mazedonischen Skopje vergangene Woche mehr als sieben Stunden mit der ehemaligen RAF-Terroristin sprach, sagte der Zeitung: "Wenn der Bundespräsident an die Täter appelliert, ihr Wissen gegenüber den Angehörigen preiszugeben, sollte er selbst seinen Beitrag leisten. Bei der Entscheidung über mindestens acht Gnadengesuche von RAF-Mördern in den vergangenen Jahren muss das Präsidialamt Einsicht in Aktenauszüge der Bundesanwaltschaft, des Verfassungsschutzes und des BND zu den Morden bekommen haben. Genau dieses Wissen darf den Hinterbliebenen der Opfer nach 40 Jahren nicht weiter verwehrt werden."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98286/schleyer-sohn-bittet-bundespraesidenten-um-offenlegung-der-akten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com